

NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

Uff unn Zu

Geschlossen

Am Rosenmontag, 27. Februar, sind das Rathaus, Oberer Markt 16, sowie alle städtischen Einrichtungen geschlossen.

Wertstoffzentrum

Das Neunkircher Wertstoff-Zentrum ist am Rosenmontag, 27. Februar, geschlossen. Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten: Montags, dienstags, mittwochs, freitags von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 8 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 16 Uhr. Telefonisch ist das EVS Wertstoff-Zentrum zu den genannten Öffnungszeiten, Tel. (06821) 8692255 erreichbar. Darüber hinaus finden sich Infos unter www.wertstoffzentrum-nk.de.

Müllabfuhr-Änderung

Am Rosenmontag, 27. Februar, fällt die Biomüllabfuhr aus. Ab diesem Tag verschiebt sich die Abfuhr in dieser Woche um jeweils einen Tag. Die genauen Tage und Müllbezirke sind im aktuellen Abfuhrkalender der Kreisstadt Neunkirchen genannt. Die Bürger werden gebeten, die Müllgefäße ab 6 Uhr zur Abfuhr bereitzustellen.

Faasebooz-Wahl

Der Sozial- und Kulturverein Horizont kürt am Faschingsamstag, 25. Februar im KOMM Neunkirchens schönsten „Faasebooz“. Das Motto der Faschingsveranstaltung soll vor allem sozial isolierte Neunkircherinnen und Neunkircher ansprechen.

„Damit auch alle verkleidet zur Feier erscheinen, plant das Organisationsteam einen freiwilligen Kostümwettbewerb mit vielen Sachpreisen, insbesondere mit Gutscheinen der hier ansässigen Gewerbebetriebe“, stellt Stadtteilmanager Wolfgang Hrasny fest.

Am Samstag, 25. Februar, 19 Uhr, eröffnet der Vorsitzende Hans-Jürgen Krieger die Faschingsfeier im KOMMZentrum, Kleiststraße 30b, Neunkirchen. Die umtriebigen Horizontler bieten ein buntes Programm: u.a. HipHop-Tanzvorführungen, Büttensprechungen und das Prinzenpaar des NKA.

Nur für Getränke und das angebotene Essen müssen die Gäste der Horizontfaasenacht einen kleinen, aber angemessenen Kostenbeitrag entrichten. Der Verein wird unterstützt vom Club der Schwebel-freunde e.V. und dem Stadtteilbüro Neunkirchen. Infos zum Verein Horizont, Tel. (06821) 2900444 oder beim Stadtteilbüro, Tel. (06821) 919232.

Neunkircher STADTNACHRICHTEN

Herausgeber:
Kreisstadt Neunkirchen
Oberbürgermeister
Jürgen Fried

Redaktion, Gestaltung + Satz:
Abt. für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Oberer Markt 16
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: [stadtnachrichten
\(at\)neunkirchen.de](mailto:stadtnachrichten(at)neunkirchen.de)

**Für unverlangt eingesandte
Artikel übernimmt die
Redaktion keine Haftung.**

„Off Neunkeije sinn mir ganz närrisch“

Rathauserstürmung und Rosenmontagszug



Am Rosenmontag, 27. Februar, steht Neunkirchen ab 14.11 Uhr ganz im Zeichen des Faschingsumzuges.

Zehntausende „Faasebooze“ werden den Straßenrand säumen, wenn sich der Zug mit seinen tollen Wagen und Fußgruppen, begleitet von etlichen Musikzügen, quer durch die Neunkircher Innenstadt schlängelt.

Von nah und fern kommen die Feierlustigen in die Karnevalshochburg, um die obligatorischen

„Gutzja“, Popcorn und Chips zu fangen, die tonnenweise vom Neunkircher Karnevalsausschuss (NKA) bereitgestellt werden. Auch die Kreisstadt Neunkirchen ist in diesem Jahr wieder mit dabei. Der neun Meter lange Wagen mit seinen bunten Einzelfiguren steht unter dem Motto „Off Neunkeije sinn mir ganz närrisch“. Gebaut haben ihn die Kolleginnen und Kollegen des Zentralen Betriebshofes ZBN. Die Planungen und Entwürfe stammen von Claus Zewe. Es wird empfohlen den Zug-Be-

reich weiträumig zu umfahren und sich an den Absperrzeiten zu orientieren (siehe Bericht auf dieser Seite). Übrigens: Sauber gemacht wird unmittelbar nach dem Ende des Zuges. Die Kehrmaschinen fahren direkt im Anschluss an die letzten Zugteilnehmer, so dass die Straßen gegen 18.30 Uhr wieder für den Verkehr freigegeben werden können. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, Durchfahrtsverbote unbedingt zu beachten. Am Fetten Donnerstag stehen im Neunkircher Rathaus die Zeichen

auf Sturm. Nämlich wenn pünktlich um 16.11 Uhr die Neunkircher Narren um das Prinzenpaar Madeleine I und Udo I das Verwaltungsgebäude auf dem Oberen Markt erobern werden und die Verwaltung um Oberbürgermeister Jürgen Fried zur Herausgabe des Rathauschlüssels zwingen werden. Alle Bürgerinnen und Bürger können ab 16.11 Uhr Zeuge dieser närrischen Amtsenthebung werden.

Von Bühnen + Filmen „KreaTalk“ präsentiert kreative Köpfe

„NK KREATIV“ - die Dachmarke der Kreisstadt für Kunst, Kultur, Genuss und Kommunikation, veranstaltet ihren ersten „KreaTalk“ 2017 am Dienstag, 7. März, 20 Uhr, in der Stummschen Reithalle.

Wie entsteht ein Bühnenbild? Wie produziert man Filme und bringt Filmschaffende zusammen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der Abend „KreaTalk“.

„KreaTalk“ präsentiert so einen Blick hinter die Kulissen und einen praktischen Einblick in die Arbeitsweise der Kreativwirtschaft.

Zu Gast sind dieses Mal Wolfgang Reeb. Der charismatische Schauspieler, Autor und Produzent wird in Kürze in der Stadt ein Produktionsbüro eröffnen und über das neue „Saarländische Filmemacherwochenende“ im April in Neunkirchen berichten. Gerade erst hat Reeb bei der Berlinale den Film-Event-Treff Saar-Lor-Lux veranstaltet, um so junge Filmschaffende der Region in der Branche zu vernetzen.

Ein weiterer „KreaTalk“-Gast bei Moderator Markus Müller ist am 7. März der bekannte Bühnenbildner und Ausstatter Gregor Wickert, der auch über sein neues Profi-Theaterkollektiv „Korso-op“ informieren wird, welches auch Spielorte in



Wolfgang Reeb

Neunkirchen beleben wird.

Der Bühnen- und Kostümbildner Gregor Wickert arbeitet seit 1999 für nationale und internationale Theater.

Von den ersten Skizzen bis zu Videoausschnitten der fertigen Ausführung wird Wickert unverkrampft die Zuschauer die Entstehung eines Bühnenbildes von der Idee bis zur fertigen Aufführung nachempfinden lassen. Im lockeren Austausch gehen Wickert und Reeb auch der Frage der unterschiedlichen Bedeutung der Ausstattung beim Film und auf der Theaterbühne nach. „NK KREATIV“ möchte mit „KreaTalk“ Künstlern und der Kreativwirtschaft aus allen Bereichen ein Forum bieten - dabei sollen erfolgreiche Protagonisten der klassischen Wirtschaft und der Kreativwirtschaft in Neunkirchen zusammenkommen, sich kennenlernen und gegenseitig anregen und eventuell kooperieren. Insofern kann man am 7. März in der Stummschen Reithalle bei „KreaTalk“ Kreativschaffende neu und live erleben. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird dennoch bis 27. Februar bei cornelia.feld@neunkirchen.de gebeten.

Straßensperrungen am Rosenmontag

Die Aufstellung der Zugteilnehmer erfolgt, wie in jedem Jahr, in der Herrmannstraße. Diese ist deshalb von 13 bis 14.30 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Zufahrt der Zugteilnehmer muss ausschließlich über die Spieser Höhe erfolgen.

Die Zugstrecke führt von der Scheib über die Zweibrücker Straße, Hohlstraße, Marktstraße, Oberer Markt, Hüttenbergstraße, Unterer Markt, Lutherstraße, Brückenstraße bis in die Lindenallee. Die genannten Straßen sowie alle einmündenden Straßen werden für die Dauer des Umzugs für den Verkehr gesperrt. Die betroffenen Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge abseits der Zugstrecke abzustellen. Die Lindenallee ist

ab 15 Uhr gesperrt. Der Buslinienverkehr wird über die Nordufer-, Uhland- und Brückenstraße geführt. Bedarfshaltestellen werden vor dem Finanzamt und am Bachplatz eingerichtet. Der Parkplatz Ecke Wellesweilerstraße/Gasstraße ist am Rosenmontag für die Busse der Umzugsteilnehmer reserviert. Sauber gemacht wird unmittelbar nach dem Ende des Zuges. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, bestehende Durchfahrtsverbote unbedingt zu beachten. Insbesondere bringt das Befahren noch nicht gereinigter Straßenabschnitte eine Gefährdung durch hoch geschleuderten Abfall mit sich; auch Schäden am eigenen Fahrzeug sind nicht ausgeschlossen.

Buswartepplatz fertig Bau an der Gustav-Regler-Straße

Seit Oktober wird der Parkplatz an der Gustav-Regler-Straße zu einem Buswartepplatz umgebaut. Die rund 390.000 Euro teure Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Großprojekt Bliesterrasse. Schon vor Beginn des 2. Bauabschnitts der Bliesterrasse wird der Buswartepplatz in der Lindenallee wegen Umverlegung geschlossen. Als Alternativstandort wird die Fläche neben dem Gasometer zukünftig allein den ÖPNV-Bussen als Wartebereich dienen.

Die Baumaßnahme gliederte sich so auf, dass zu Beginn die angrenzende Begrünung gerodet wurde. Danach folgten der Abbruch der Bordsteine und das Aufschütten von Erdmassen Dadurch konnte die Grundfläche vergrößert werden.

Nach dem Verlegen neuer Leitun-

gen konnte der dreilagige Asphaltbau eingebracht werden. Die Bordanlagen wurden anschließend auf den neuen Asphalt aufgeklebt, wodurch die Bauzeit um rund zwei Wochen verkürzt werden konnte. Nach der Winterpause wurden Maste versetzt, die neue LED-Beleuchtung darauf montiert und alle Leitungen am Stromnetz angeschlossen. Zum Anschluss wurden die Verbundsteine in die einzelnen Bussteige hinein verlegt. Die durch den Umbau weggefallenen 55 Parkplätze werden im Hüttenpark I ersetzt. Zurzeit werden dort rund 220 neue Stellplätze geschaffen. Diese stehen voraussichtlich ab Ende März zur Verfügung. Die offizielle Freigabe der zu 75 % über das ÖPNV-Programm bezuschussten Maßnahme erfolgt Mitte März.

Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Frau Margot Kreutz
Haspelstraße 45,
66538 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 24. Februar

**Eheleute
Jutta und Manfred Schaum**
Bahnstraße 11,
66540 Neunkirchen,
50. Hochzeitstag am 24. Feb.

Frau Hedwig Mohr
Buchenschlag 53,
66539 Neunkirchen,
90. Geburtstag am 25. Februar

Standesamt

In der Zeit vom 9. bis 15. Februar wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

Geburten

31.01. Nevia Harman, Wiebelskirchen; 06.02. Niklas Marcel Schwindling, Neunkirchen; 07.02. Alessio Aurelio Postoraro, Neunkirchen; 09.02. Ben Effenberger, Schiffweiler; Jason Franz, Ottweiler

Eheschließungen

14.02. Ombretta Atzeni und Ignazio Di Santo, Neunkirchen; Büsra Burcu Karatas und Murat Altay, Wiebelskirchen

Sterbefälle

07.02. Maria Annelore Trotignon geb. Häbel, Neunkirchen, 88 J; 08.02. Paul Peter Bechtel, Neunkirchen, 88 J; Erna Luise Stock geb. Decker, Wiebelskirchen, 92 J; 09.02. Agnes Maria Wirtz geb. Faber, Neunkirchen, 85 J; Marlene Eisenbeis geb. Hechler, Neunkirchen, 84 J; Else Emilie Bayer geb. Pflüger, Wiebelskirchen, 81 J; Liesel Maria Fischer geb. Marschall, Neunkirchen, 100 J; 10.02. Horst Bronder, Kohlhof, 78 J; Gernot Pick, Wiebelskirchen, 80 J; 12.02. Inge Stein geb. Weber, Neunkirchen, 57 J; Margareta Hedwig Gaffga geb. Schmidt, Neunkirchen, 96 J; Waltraud Erna Tworek geb. Gehlert, Neunkirchen, 85 J; 13.02. Hans Jörgen Honecker, Wiebelskirchen, 82 J

KREISSTADT NEUNKIRCHEN Die Stadt zum Leben

Die Kreisstadt Neunkirchen verpachtet voraussichtlich zum 1. Mai 2017 die Gaststätte „Guttschänke“ im Stadtteil Furpach



Die Gaststätte befindet sich im ehemaligen, denkmalgeschützten Gutsgebäude des historischen Hofgutes Furpach in idyllischer Lage am Rande des Gutsarkes mit Blick auf den malerischen Gutsweiher, einem beliebten Ausflugs- und Naherholungsgebiet. Von den Bewerbern werden eine gastronomische Qualifikation und gute Referenzen, sowie ein überzeugendes Nutzungs- und Betreiberkonzept auf gehobenem gastronomischem Niveau erwartet. Ausführliche Informationen unter www.neunkirchen.de

Interessenten wenden sich bis 17. März an:

Kreisstadt Neunkirchen Rechts- und Liegenschaftsamt Rathaus Oberer Markt 16 66538 Neunkirchen	Herrn Spengler Tel. (06821) 202-510 E-Mail: bernd.spengler@neunkirchen.de	Frau Bolatzki Tel. (06821) 202-507 E-Mail: iris.bolatzki@neunkirchen.de
--	---	--

Picobello 2017

Jetzt anmelden für eine saubere Stadt

„Mit aktuell fast 1.600 freiwilligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird auch Neunkirchen Picobello 2017 eine außerordentliche Resonanz erreichen und landesweit sicherlich wieder zu den „bestbesuchten Veranstaltungen“ gehören“ informiert Oberbürgermeister Jürgen Fried. Der Verwaltungschef weiter: „Diese Zahl unterstreicht, dass das Thema der Menschen im wahrsten Sinne des Wortes bewegt und dass das Neunkircher Konzept angenommen wird. Die Aktion hat nicht nur das Ziel, das Stadtgebiet zu reinigen. Es geht insbesondere auch darum, dass sich vor allem Jugendliche

der Problematik bewusst werden und dass die Menschen der Stadt gemeinsam für ein sauberes Neunkirchen arbeiten. Da darf zu guter Letzt natürlich auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kommen. Dazu erhalten alle Freiwilligen einen Imbiss als Dank für ihren Einsatz.“ Die Picobello-Aktion findet am 10. und 11. März statt. Freitags sind vor allem Schulen und Kindergärten unterwegs und samstags startet die Aktion ab 9 Uhr an 13 Treffpunkten innerhalb des Stadtgebiets. Mitmachen ist ganz einfach, ein Anruf im Rathaus genügt. Tel. (06821) 202-227, -229 und -230.



Treffpunkte

- | | |
|---|-------------------------------|
| Bereich Oberstadt | Bereich Kohlhof |
| • Einmündung Zweibrücker Straße/Kirkeler Straße | • Sportplatz |
| • Pius-Kirche | Bereich Ludwigsthal |
| • Parkplatz am Zoo | • Vogelschutzgehölz |
| Bereich Unterstadt | Bereich Wellesweiler |
| • Wolsztyner Platz | • Festplatz |
| Bereich Heinitz | Bereich Wiebelskirchen |
| • Grünanlage Heinitzstollen | • Feuerwehrgerätehaus |
| Bereich Sinnerthal | Bereich Hangard |
| • Parkplatz Gartenbauverein | • Ostertalhalle |
| Bereich Furpach | Bereich Münchwies |
| • Gutshof | • Feuerwehrgerätehaus |

Die Lakai **Das Neunkircher Kombibad**
An der Lakaienschäferei 1
66538 Neunkirchen
Tel.: 0 68 21/9 31 98 90
www.dielakai-neunkirchen.de

Aus den Ortsräten

Ortsrat Neunkirchen

Vor der Februar-Sitzung des Ortsrates Neunkirchen lud Ortsvorsteher Volker Fröhlich die Ortsratsmitglieder zu einer Begehung des Spielplatzes Schloßstraße ein. Hier wurde der Zustand der Anlage allgemein überprüft und die Einrichtung eines Verkehrsgartens für Kinder auf der ehemaligen Rollschuhbahn diskutiert. Der Abteilungsleiter für technische Dienste des Zentralen Betriebshofes, Harald Schmidt, erläuterte die Planung und führte aus, dass ein reines Einzeichnen eines Verkehrsgartens, analog einer Verkehrsschule, auf dem jetzigen Belag machbar ist. Anschließend fand die eigentliche Ortsratssitzung im Rathaus statt. Hier informierte Harald Schmidt vom Zentralen Betriebshof, dass die Fertigstellung des Spielplatzes im Sinnerthaler Weg und des Spielplatzes im rückwärtigen Bereich der Wilhelmstraße

für das erste Halbjahr geplant ist. Ein weiteres Sitzungsthema war die Seniorenfeier 2017, die dieses Jahr wegen den Bundestagswahlen, eine Woche nach dem gewohnten Termin, am 1. Oktober stattfinden wird. Der Ortsrat wird auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für die älteren Mitbürger des Ortsteiles zusammenstellen. Nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen wurde, auf Antrag der SPD-Fraktion, der Punkt zur Verkehrsführung im Nachtigallenweg. Hier kommt es wegen der Verkehrsbelastung durch Schulbusse und PKWs immer wieder zu gefährlichen Situationen für Fußgänger und vor allem Kinder. Der Ortsrat bittet die Verwaltung, die Einrichtung einer Einbahnstraßenregelung von der Einmündung Lerchenweg bis zu Einmündung Möwenweg zu prüfen.

Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Im Feuerwehrgerätehaus Furpach traf sich der Ortsrat zur Sitzung. Zum Tagesordnungspunkt „Renaturierung Erlenbrunnenbach“ stellte ein Vertreter der Landschaftsagentur Plus von der RAG das geplante Projekt vor. Demnach soll zeitnah mit den Arbeiten zur Renaturierung des Erlenbrunnenbaches begonnen werden. Betroffen ist die Fläche vom hinteren Bereich des Gutsweihers bis in das Pfaffental. Weiteres Sitzungsthema war die Baumfällungen in Furpach. So ist das Wäldchen zwischen Furpach und Kohlhof, entlang des Zentralfriedhofes,

vom Hallimasch befallen. Das hat zur Folge, dass über 100 Bäume in diesem Bereich gefällt werden müssen. Der Ortsrat bedauert diese Maßnahme, ist sich aber bewusst, dass dies im Rahmen der Verkehrssicherung unbedingt erforderlich ist. Außerdem werden im Rahmen von Renovierungsarbeiten an der städt. Kindertagesstätte in Furpach Bäume entlang den Spielhöfen in der Straße Zur Ewigkeit gefällt. Diese Bäume stellen eine Gefahr für die Kinder dar. Die Fällung erfolgt noch im Februar. Eine Ersatzbepflanzung wird erfolgen.

Veranstaltungen 23. Feb. - 1. März 2017

Ausstellungen

bis Mo, 17. April
„Über die Tiefe“ Jochen Hein
Städtische Galerie im KULT

Faasnacht

Do, 23. Februar, 9.30 Uhr
Närrisches Gericht
beim KUV Wiebelskirchen
Café Pustebume, Wiebelskirchen

Do, 23. Februar, 16.11 Uhr
Narren-Empfang im Rathaus mit Schlüsselübergabe
Rathaus-Foyer
Kreisstadt Neunkirchen mit NKA

Do, 23. Februar, 19 Uhr
Hexenball der KKW Blieshexen
Pfarrzentrum St. Johannes
Wellesweiler

Fr, 24. Februar, 20.11 Uhr
Gemeinschaftskappensitzung der Neunkircher Karnevalsvereine
Neue Gebläsehalle

Sa, 25. Februar, 14.11 Uhr
Närrisches Gericht der Neinkerjer Plätsch e.V.
Gasthaus Zum Storchen

Sa, 25. Februar, 15 Uhr
Kindermaskenball der KG Heijo Hopp- Die Scheib
Colosseum, Wellesweilerstraße

Sa, 25. Februar, 17 Uhr
Kindermaskenball des KKW Wellesweiler e.V.
Pfarrzentrum St. Johannes
Wellesweiler

Sa, 25. Februar, 19.11 Uhr
Brunnebutzerabend beim KV Hangarder Brunnebutzer
Ostertalhalle Hangard

Sa, 25. Februar, 19.30 Uhr
Faasnachts-Disco des KV Eulenspiegel
Hirschberghalle Furpach

Sa, 25. Februar, 20.11 Uhr
Funken-Fastnachts-Party der KG Rote Funken
Funkennarrhalla,
Zweibrücker Straße

So, 26. Februar, 10.30 Uhr
Närrische Gerichtsverhandlung beim KKW Wellesweiler e.V.
Pfarrzentrum St. Johannes
Wellesweiler

So, 26. Februar, 10.33 Uhr
Närrischer Frühschoppen des KV Eulenspiegel
Hirschberghalle Furpach

So, 26. Februar, 11.11 Uhr
Närrische Verhaftung beim KV Die Daaler
Gasthaus „Zum Storchen“

So, 26. Februar, 15 Uhr
3. Kindermaskenball des KV Eulenspiegel e.V.
Hirschberghalle Furpach

So, 26. Februar, 15.11 Uhr
Kinder-Faasnacht für die KG Rote Funken
Neue Gebläsehalle

So, 26. Februar, 15.11 Uhr
Kindersitzung der Neinkerjer Plätsch e.V.
Paulussaal, Oberer Markt

Mo, 27. Februar, 12.11 Uhr
Rosenmontagstreiben der KG Rote Funken
Funkennarrhalla, Zweibrücker Straße 23

Di, 28. Februar, 18.11 Uhr
Beerdigung der Faasnacht beim KKW Wellesweiler e.V.
Pfarrzentrum St. Johannes
Wellesweiler

Di, 28. Februar, 20.11 Uhr
Lumpenball mit Beerdigung der Faasnacht beim KV Die Daaler
Borussiaheim, Ellenfeldstadion

Führungen/Vorträge

Sa, 25. Februar, 15 - 18 Uhr
Heinitzer Heimatstube
Waldschule, Grubenstraße 139
AG Heinitzer Vereine

Sport

Sa, 25. Februar, 15.30 Uhr
Fußball Oberliga Rheinl.-Pfalz/Saar: Borussia Nk – FC Karbach
Ellenfeldstadion
Fußball Regionalverband Südwest

So, 26. Februar, ab 10 Uhr
10. Ferraro Gutsweiherlauf
Hofgut Furpach
Vfa-Verein für Ausdauersport
Neunkirchen e.V.

Sonstige

Sa, 25. Februar, 17.30 - 20 Uhr
Blutspende
Grundschule Wiebelskirchen
Deutsches Rotes Kreuz

Mi, 1. März, 11 Uhr
Aschermittwoch
Stummplatz
Kath. Pfarrei St. Marien

EINE VERANSTALTUNG DER NEUNKIRCHER KULTURGESELLSCHAFT

GRÖNLAND

ARVED FUCHS

35 Jahre

Abenteurer in Eis und Schnee

1.3.2017 NEUE GEBLÄSEHALLE NEUNKIRCHEN
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Tickets bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Ticket-Hotline: (0651) 97 90 777 | www.nk-kultur.de/halbzeit

Wirkungsvoll handeln

Sagen, was ist. Handeln, das wirkt.

In einer Serie veröffentlichen die Stadtnachrichten Auszüge aus der Neujahrsansprache des Neunkircher Oberbürgermeisters, Teil 5. Der 2. Bauabschnitt der Bliesterrassen, die Umgestaltung des Südufers, beginnt. Der Bereich wird auch behindertengerecht zugänglich gemacht. Die Lindenallee wird verkehrsberuhigt umgebaut und die mittlere Bahnhofstraße neu gestaltet. Das so genannte Kutscherhaus am Hammergraben wird zu einem Ort für Kreative umgebaut, von wo weitere wichtige Impulse für die Stadtentwicklung ausgehen sollen. In den Stadtteilen werden u.a. der Dorfplatz Münchwies umgebaut und die Ostertalhalle Hangard fertiggestellt. „Ob es in diesem Jahr zu einer Entscheidung über die mögliche Ansiedlung von Globus in Neunkirchen kommt, bleibt abzuwarten. Das Verfahren liegt ja auch nicht in der Hand der Stadt. Aber, eines versichere ich Ihnen, die Stadt Neunkirchen wird sich für die Sicherung des Innenstadthandels einsetzen. Dazu werden wir, wenn es soweit kommt, in den entsprechenden Verfahren Einschränkungen bei der Verkaufsfläche und der Sortimentsauswahl vornehmen. Allerdings sollten wir auch versuchen,

in der Ansiedlung den Zugewinn an Leistung und Komfort für die breite Bevölkerung sowie neue Arbeitsplätze im größten Mittelzentrum des Saarlandes zu sehen. Hier können Entwicklungspotenziale ausgeschöpft werden, um den Standort nachhaltig zu sichern. Insofern sollte man eine mögliche Ansiedlung auch als Chance begreifen“, erklärt OB Fried. Weiter sichert Fried zu: „Auch den kulturellen Wandel (Strukturwandel) werden wir 2017 vorantreiben. Zum Beispiel mit den Angeboten in Gebläse- und Reithalle, der Weiterentwicklung des Kulturzentrums KULT, dem Musical Projekt und nicht zu letzt mit dem Engagement der kulturtreibenden Vereine. Denn natürlich werden wir auch 2017 das Ehrenamt in Neunkirchen weiter fördern und unterstützen. Das gilt insbesondere für die Bereiche Sport, Soziales und Heimat. Und das gilt auch für die neue Bürgerstiftung des Landkreises, über die Sie sich hier im Foyer informieren können. Der ehrenamtliche Einsatz ist der nachhaltige Kitt für den Zusammenhalt in unserem Gemeinwesen. Egal in welchem Verein, in welcher Gruppe oder Einrichtung: Wir brauchen ihn! Wir brauchen Sie und Ihr Engagement!“

Amtliches

Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 02.03.2017, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 26.01.2017
- Auftragsvergaben
- Berichtswesen „Auftragsvergabe“
- Anfragen der Ausschussmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 13.02.2017
Fried, Oberbürgermeister

Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Bachschule - Gerüstarbeiten
Bachschule - Dachdecker-, Klempner-, Zimmerarbeiten

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen unter www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html.

Neunkirchen, 18.02.2017
Fried, Oberbürgermeister